



AMTSBLATT

für die Stadt Forst (Lausitz) | Rathausfenster

Amtske łopjeno za Město Baršć (Łužyca) | Radnicowe łopjeno

29. Jahrgang | Nr. 4/2020

Forst (Lausitz), den 19. September 2020

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil			
Beschlüsse			
Beschlüsse der 6. Sitzung des Haupt- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Forst (Lausitz) am 19.08.2020	Seite 2	Nachrufe	Seite 7
Beschlüsse der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) am 04.09.2020	Seite 2	Der Fachbereich Bauen informiert: · Aktuelle Baumaßnahmen	Seite 8
Andere Bekanntmachungen		Der Eigenbetrieb Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz) informiert: · Aktuelle Baumaßnahmen	Seite 8
Bekanntmachung über die Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Grabenweg zwischen Triebeler Straße und Forstweg, einschließlich Straßenbeleuchtung	Seite 3	Stadtbibliothek Forst (Lausitz) erweitert Öffnungszeiten	Seite 9
Nichtamtlicher Teil		KEK-Modellprojektförderung „Schadenserfassung der Personenstandsunterlagen der Stadt Forst (Lausitz)“	Seite 9
Aus dem Rathaus		„Ehrenamtler – Helfer der Gesellschaft“ - Landkreis stellt neues Buch vor	Seite 9
30 Jahre Deutsche Einheit	Seite 3	Veranstaltungen – Kalender	Seite 10
Ausbildungsstart 2020 und erfolgreicher Abschluss der Ausbildung	Seite 3	Vereine	
Forster sollen Zukunft der Stadt mitgestalten	Seite 3	JUDO - Schnuppern für Neueinsteiger	Seite 10
Eröffnung der Tagespflegeeinrichtung in Horno und Wohnen im Alter	Seite 4	Tierschutzverein e. V. Forst u. Umgebung	Seite 10
Der Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) informiert:		Sonstiges	
· Rotes „i“ erneut verteidigt	Seite 4	Familientreff Paul-Gerhard Werk – Monatsplan September	Seite 11
· 16. Museumsnächte – Lesung im AVO	Seite 5	Ein FSJ oder ein BFD als sinnvolle Überbrückung	Seite 11
· Rosengartenonntag 27. September	Seite 5	Forstbetriebsgemeinschaft Einladung zur Waldexkursion	Seite 11
· Neu: Kalender zur Ausstellung	Seite 5	Nächste Ausgabe	Seite 11
· Rosengartenlauf	Seite 6		
· Lausitz Festival 2020	Seite 6		
· Rendezvous im Garten	Seite 6		
· Rosenseminar im November	Seite 6		
· Saisonrückblick	Seite 7		

Amtlicher Teil**Sonstige amtliche Mitteilungen****Beschlüsse****Beschlüsse der 6. Sitzung des Haupt- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Forst (Lausitz) am 19.08.2020**

Beschlussvorlage SVV/0167/2020

**Bestätigung der Ausführungsplanung für die Schmutzwasserab-
leitung Grabenweg, zwischen Sandweg und Triebeler Straße, in
Forst (Lausitz)**

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigte die Ausführungs-
planung für die Schmutzwasserab-
leitung Grabenweg zwischen
Sandweg und Triebeler Straße.

Vergabevorlage SVV/0171/2020

**Vollzug des § 63 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes
Brandenburg****hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren nach
UVgO****„Einsammeln und Befördern der Inhalte aus dezentralen Abwas-
seranlagen von Grundstücken, der Inhalte aus dezentralen Ab-
wasseranlagen in Kleingartenanlagen und des Deponiesickerwas-
sers von der Deponie in Forst (Lausitz)“**

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigte, dass das Verga-
beverfahren für das Einsammeln und Befördern der Inhalte aus
dezentralen Abwasseranlagen von Grundstücken, der Inhalte aus
dezentralen Abwasseranlagen in Kleingartenanlagen und des De-
poniesickerwassers von der Deponie für die Jahre 2021 bis 2022
ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Die Werkleitung wurde beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vergabevorlage SVV/0172/2020

**Vollzug des § 63 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes
Brandenburg****hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren nach
UVgO“Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Städti-
sche Abwasserbeseitigung**

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigte, dass das Verga-
beverfahren für die Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbe-
etriebes Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz) für das Jahr
2020 ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Die Werkleitung wurde beauftragt, unter Beachtung des § 106 Bbg-
KVerf den Zuschlag zu erteilen.

Beschlussvorlage SVV/0176/2020

**Bundesprogramm zur Förderung von Investitionen in nationale
Projekte des Städtebaus****hier: Beauftragung der Leistungsphase 5 zur Weiterentwicklung
des Brandenburgischen Textilmuseums einschließlich des Stand-
ortes der Schwarzen Jule**

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss beauftragte die Bürgermeis-
terin, das Planungsbüro Krekeler Architekten Generalplaner GmbH
mit den für das Vorhaben notwendigen Planungsleistungen der
Leistungsphase 5 zu binden.

**Beschlüsse der 8. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Forst (Lausitz) am 04.09.2020**

Beschlussvorlage SVV/0162/2020

Ehrung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) be-
schloss die Ehrung einer verdienten Persönlichkeit mit der Ehren-
medaille der Stadt Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0168/2020

Ehrung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) be-
schloss die Ehrung einer verdienten Persönlichkeit mit der Ehren-
medaille der Stadt Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0169/2020

Ehrung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) be-
schloss die Ehrung einer verdienten Persönlichkeit mit der Ehren-
medaille der Stadt Forst (Lausitz).

Informationsvorlage SVV/0170/2020

**Information zum derzeitigen Stand des Ausstellungskonzeptes
Brandenburgisches Textilmuseum**

Die Stadtverordneten nahmen die Information über den derzeiti-
gen Bearbeitungsstand des Ausstellungskonzeptes (Neugestal-
tung der Dauerausstellung im Brandenburgischen Textilmuseum
Forst (Lausitz) - Grobkonzept) mit Stand vom 04.08.2020

zur Kenntnis. Das Ausstellungskonzept bildet die Grundlage für
die weitere Ausstellungsplanung und die Akquisition von Förder-
mitteln.

Beschlussvorlage SVV/0173/2020

**Beauftragung des Jahresabschlussprüfers 2020 für den Eigenbe-
trieb „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“**

Die Bürgermeisterin wurde ermächtigt, dem Landrat des Land-
kreises vorzuschlagen, die DONAT Wirtschaftsprüfungsgesell-
schaft mbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2020 des
Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“
zu beauftragen.

Der Werkleiter des Eigenbetriebes wurde beauftragt, die notwendi-
gen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Andere Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Grabenweg zwischen Triebeler Straße und Forstweg, einschließlich Straßenbeleuchtung

Der Ausschuss für Bauen und Vergabe der Stadt Forst (Lausitz) hat am 13.08.2020 in öffentlicher Sitzung die Ausführungsplanung (SVV/0166/2020) bestätigt.

Die Ausführungsunterlagen zum Bauvorhaben können in der Zeit **vom 21.09.2020 bis einschließlich 16.10.2020** im Technischen Rathaus Verwaltungsgebäude Cottbuser Straße 10, Raum 313 eingesehen werden.

Aufgrund der anhaltenden Sicherheitsbestimmungen ist der Zutritt jedoch nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Diese kann telefonisch unter der Telefonnummer 03562 989413 oder per E-Mail (a.dieminger-lakanwal@forst-lausitz.de) erfolgen.

Der Zutritt in das Verwaltungsgebäude ist grundsätzlich nur mit Mund- und Nasenbedeckung möglich. Die Händedesinfektion erfolgt bitte im Eingangsbereich.

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

30 Jahre Deutsche Einheit

Der Großteil der Forsterinnen und Forster wird sich noch ganz genau daran erinnern können, was er an diesem Tag gemacht hat und wo er war.

In ganz Deutschland wurde auf vielfältige Art und Weise gefeiert.

Alle, die nach 1960 geboren wurden, leben damit jetzt länger im wiedervereinten Deutschland als in der DDR, auch wenn einem das manchmal nicht so vorkommen mag.

Es gab große Erwartungen und manchmal auch genauso große Enttäuschungen. Auch wenn sich nicht jeder als Gewinner dieses Prozesses sieht, sind die freie Meinungsäußerung, die Reisefreiheit der ungehinderte Zugang zur Bildung, die Religionsfreiheit und vieles andere mehr zwischenzeitlich selbstverständlich geworden, manchmal vielleicht zu selbstverständlich.

Die seit der Wiedervereinigung weltweit entstandenen Krisenherde und Kriege sollten uns mit Dankbarkeit auf die friedliche Vereinigung beider deutscher Staaten blicken lassen.

Ich glaube, dass Sie am 03.10.2020 – in welcher Form auch immer – an den Tag der deutschen Wiedervereinigung denken werden.

Für unsere Stadt werde ich am 09.11.2020 zur Erinnerung an die Öffnung der innerdeutschen Grenze und damit zur Wegbereitung zu den 30 Jahren Deutsche Einheit einen Baum – eine Roteiche – pflanzen.

Möge dieser Baum dann wachsen, tiefe Wurzeln bilden und ein Symbol für das Leben in unserer Stadt in Sicherheit, Stärke und Wohlergehen sein.

Ihre
Simone Taubenek
Bürgermeisterin



Foto: A. Wuntke

Ausbildungsstart 2020 und erfolgreicher Abschluss der Berufsausbildung

Die Stadt Forst (Lausitz) hat seit dem 1. September 2020 drei neue Auszubildende.

Vanessa Winkler und Martyna Mach haben eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen. Beide erhalten in den kommenden drei Jahren theoretische und praktische Kenntnisse in allen Verwaltungsbereichen. Weiterhin absolviert Nancy Sonsalla in den kommenden 3 Jahren eine Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek.

Die Bürgermeisterin begrüßte die neuen Auszubildenden und wünschte einen erfolgreichen Start



Bürgermeisterin Simone Taubenek mit (v. l. n. r.) Vanessa Winkler, Martyna Mach, Nancy Sonsalla

Die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beendet haben Sarah Dunkel und Daniela Hecht. Sie erhielten in den vergangenen Tagen die Abschlussszeugnisse vom Niederlausitzer Studieninstitut Beeskow.



Bürgermeisterin Simone Taubenek mit (v. l. n. r.) Daniela Hecht, Sarah Dunkel

Fotos: Stadt Forst (Lausitz)

Die Bürgermeisterin gratulierte Frau Dunkel und Frau Hecht zum erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung und wünschte den drei neuen Auszubildenden eine erfolgreiche und interessante Zeit in der Stadtverwaltung Forst (Lausitz).

Forster sollen Zukunft der Stadt mitgestalten

Kompetenzzentrum Forst, Körber-Stiftung und Bürgermeisterin laden zu einem mehrstufigen Bürgerdialogverfahren ein.

Die Stadt Forst (Lausitz) will die Stadtentwicklung nicht mehr nur für die Menschen, sondern mit ihnen vorantreiben. Gelingen soll dies mithilfe eines mehrstufigen Bürgerdialogverfahrens, welches das Kompetenzzentrum Forst und die Körber-Stiftung mit der Unterstützung der Stadt Forst (Lausitz) durchführen.

Das Mitwirkungsangebot steht unter dem Titel „Forst besser machen“ und richtet sich insbesondere an die Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen.

„Wir müssen besser miteinander ins Gespräch kommen und uns ehrlich darüber austauschen, in welchen Maßnahmen wir das

größte Potenzial für die Zukunft der Stadt sehen“, wünscht sich Bürgermeisterin Simone Taubenek und sagt weiter: „Zukunfts-ideen und Visionen haben die Menschen in unserer Stadt. Da bin ich mir sicher. Es geht für mich darum, dass sich die Forsterinnen und Forster in den Prozess des Strukturwandels einbringen, Visionen und Vorschläge haben, mit denen sich die Menschen aktiv an einer lokalen Zukunftsstrategie beteiligen und gemeinsam Lösungsansätze finden, um „FORST dann wirklich besser zu machen.“



Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und den Ortsteilen sind eingeladen, um Ideen für ein lebenswertes Miteinander in der Stadt zu entwickeln.

Polarisierende Debatten gebe es genug. In einer Zeit, in der die gesamte Region vor erheblichen Veränderungen steht, gelte es, Gräben zu überwinden und gemeinsam nach vorn zu schauen.

„Wie kann Forst noch besser werden?“ ist dann auch die Frage, auf die in den kommenden Monaten zusammen mit den Forsterinnen und Forstern Antworten gesucht werden. Gesucht sind Ideen, Anregungen und Vorschläge, die einen positiven Beitrag zur Entwicklung der Stadt und insbesondere ihrer Ortsteile leisten können. „Dabei darf gerne groß gedacht werden, ohne jedoch kleine und schnell realisierbare Vorhaben außer Acht zu lassen“, betont Taubenek.

„Forst besser machen“ ist eine gemeinsame Aktion des Kompetenzzentrum Forst e. V. und der Körber-Stiftung. Unterstützt von der Stadt Forst (Lausitz).

Das Mitwirkungsangebot hält verschiedene Möglichkeiten bereit. Ab sofort können auf der Internetseite zum Projekt unter Vorschläge eingereicht werden. Zugleich können hier weitere Informationen zum Bürgerdialogverfahren eingesehen werden. Im Herbst werden in allen Ortsteilen sodann Ideenwerkstätten durchgeführt. In diesen Werkstätten werden in moderierten Gruppendiskussionen Ideen gesammelt, die zusammen mit den Anregungen aus der Online-Beteiligung zu einer Liste mit umsetzbaren Vorschlägen und Projekten verdichtet werden.

Die Maßnahmen auf dieser Liste werden schließlich durch die Teilnehmenden priorisiert und anschließend alles Nötige zur Umsetzung eingeleitet. Voraussichtlich im Mai kommenden Jahres sollen die Ergebnisse in einer Abschlusskonferenz zusammengetragen und vorgestellt werden.

Zeitplan:

August 2020 bis September 2020 – Auftaktgespräche mit Ortsbeiräten und Vereinen

Oktober 2020 bis Dezember 2020 – Ortsteilgespräche

Januar 2021 bis April 2021 – Ideenwerkstatt/Umsetzungsphase

Mai 2021 - Abschlussveranstaltung

Körber-Stiftung:

Aufbauend auf den Erfahrungen des Pilotprojekts <https://www.hamburgbessermachen.de/> Hamburg besser machen, das die Körber-Stiftung zusammen mit ZEIT: Hamburg und weiteren lokalen Partnern 2019 erfolgreich durchgeführt hat, werden bundesweit <https://www.koerber-stiftung.de/meine-stadt-besser-machen> Meine Stadt/Region besser machen-Projekte in Kooperation mit Partnern vor Ort realisiert – immer angepasst an lokale Bedarfe.

Rückfragen an:

Kompetenzzentrum Forst e. V.

Birthe Zenker, Telefon 03562 6986961

„Forst besser machen“ ist eine gemeinsame Aktion des Kompetenzzentrum Forst e. V. und der Körber-Stiftung.



Unterstützt von der Stadt Forst (Lausitz).

Eröffnung der Tagespflegeeinrichtung in Horno und Wohnen im Alter

Gemeinsam den Tagen mehr Leben geben



Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadt Forst (Lausitz) mit der Stiftung Horno hat im Forster Ortsteil Horno, in der Pfälzer Straße 1 A, ein Gebäude mit Tagespflege und barrierefreiem Wohnen fertiggestellt.

Die Tagespflegeeinrichtung in Erdgeschoss wurde am 1. September eröffnet und nahm am 2. September den Betrieb auf.

Die Diakonie-Pflege Forst gGmbH ist der Betreiber dieser Tagespflege. Ein qualifiziertes Team steht bereit, um die Tagesgäste zu betreuen. Ansprechpartnerin vor Ort ist die Pflegedienstleiterin der Tagespflege Horno: Frau Ulrike Trommelschläger (Tel. 0160 6153057).

Der Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) informiert

QUALITÄT ERNEUT BESTÄTIGT

Die Forster Touristinformation verteidigt erfolgreich das rote „i“

Die Qualitätsmarke weißes „i“ auf rotem Grund und der Zusatz „Geprüfte Touristinformation – zertifiziert vom Deutschen Tourismusverband e. V.“

darf weiterhin 3 Jahre sichtbar für den Foto: DTV Gast verwendet werden. Das bestätigte jetzt der Deutsche Tourismusverband, DTV.

In einem Prüfverfahren werden Angebots- und Leistungsqualität der Touristinformation „mit der Brille des Gastes“ anhand von 40 Kriterien eines standardisierten, bundesweit einheitlichen Kriterienkatalogs unter die Lupe genommen.



„Die Kompetenz- und Aufgabenfelder von modernen Touristinformationen lassen sich heutzutage nicht auf einfache Service-Anfragen der Gäste reduzieren. Mit der Zeit haben sich viele Anforderungen in Bezug auf die Leistungen gesteigert, die Gäste erwarten beste Ausstattungs-, Informations- und Servicequalität.“ so der Deutsche Tourismusverband.

Die Forster Touristinformation konnte mit moderner Raumgestaltung, vielfältigem Souvenirangebot, umfangreichem mehrsprachigen Informationsmaterial und kompetenter Beratung über die Forster Region punkten.

Luft nach oben ist aber dennoch. Digitale Medienangebote, wie Infoterminals etc., mit dem sich die Gäste selbständig informieren können, fehlen noch, sind aber in Planung.

16. MUSEUMSNÄCHTE IM LAUSITZER MUSEENLAND: BUCHLESUNG mit Dr. Robert Lorenz

20.09.2020, 18.00 Uhr im AVO (Archiv verschwundener Orte) Horno

Die Publikation „Statistik der Lausitzer Sorben“, verfasst und vor 130 Jahren herausgegeben von Dr. Arnošt Muka (Ernst Mucke), gehört zu den einflussreichsten wissenschaftlichen Werken der sorabistischen Forschung. Sie bietet eine einzigartige Momentaufnahme zum Zustand der bereits bedrohten sorbischen Sprache und Kultur Ende des 19. Jahrhunderts. Diese wertvolle Quelle zur Erforschung der sorbischen Geschichte wurde durch Dr. Robert Lorenz, Sorbisches Institut Bautzen, erstmals aus dem Obersorbischen übersetzt und neu herausgegeben.



Buchcover
Foto: Domowina Verlag

Zum „Einstieg“ in die Museumsnacht öffnet das Archiv verschwundener Orte an diesem **Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr**. Die anschließende Lesung findet auf Platzgründen im Saal der Gaststätte „Hornoer Krug“ statt.

ROSENGARTENSONNTAG ZUM SAISONAUSKLANG

27.09.2020 mit Babyrosenaktion, Airbrush-Workshop und Konzert

BABYROSENAKTION

10.00 Uhr | Rosenpark | an den Großen Wasserspielen

Eine gemeinsame Aktion des WochenKurier und der Stadt Forst (Lausitz).

Nachdem die Saisonöffnung und somit auch die Babyrosenaktion nicht, wie geplant, am 1. Mai stattfinden konnten, wird Letztere zum Saisonausklang nachgeholt.

Die Familien, deren Babies vor dem 1. Mai diesen Jahres geboren wurden und die sich angemeldet haben, wurden dazu eingeladen. Es wird freundlich um Beachtung gebeten, dass die Abläufe einem Hygienekonzept folgen müssen und daher etwas anders sein werden, als vielleicht gewohnt.

AIRBRUSH-WORKSHOP mit Frank Stein/pixelbrush

11.00 Uhr | Rosenpark | Am Jubiläumsgarten

Inspiziert von der Ausstellung „DER BESONDERE BLICK – ZWEI SICHTWEISEN IM DIALOG“, Skulpturen von Thomas Schwarz & Fotografien von Frank Stein, werden aus dieser einzelne Bildelemente extrahiert. Unter fachlicher und künstlerischer Begleitung von Frank Stein und thematischen Schablonenmotiven werden mittels der Airbrush-Technik individuelle Bilder kreiert.

Das Freiluftatelier lädt zum Experimentieren und Entdecken ein – lernen Sie kreative Gestaltungsmöglichkeiten mit der Airbrush Technik und deren Gestaltungsvielfalt kennen.

Beim Open Air Workshop können in kurzer Zeit kleine Kunstwerke zum Mitnehmen gestaltet werden.

Weitere Informationen: www.pixelbrush.de



Airbrush-Workshop Foto: pixelbrush

KONZERT - Diana Tobien & Los Testamentos

15 Uhr | Rosenpark

Ein erfrischend anderes Trio für Ohr und Seele. Mit Charme und einem kleinen Augenzwinkern verführen die drei Musiker den Zuhörer in eine musikalische Welt, die aus nicht mehr als dem Soundtrack des Lebens selbst besteht.

Die freien Interpretationen umspielt von warmer Stimme, sanfter Taste, wohligem Bass und groovigen Beats laden zum Verweilen ein.



Los Testamentos, Foto: Katrin Förster

Eintritt: Es gelten die saisonalen Eintrittspreise oder die persongebundenen Dauerkarten 2020.

Die Veranstaltungsreihe Rosengartensonntage wird unterstützt vom Förderverein Ostdeutscher Rosengarten 1913 - Forst (Lausitz) e. V. und der Volksbank Spree-Neiße eG.

NEU: „SKULPTUREN 2021“ - KALENDER ZUR AUSSTELLUNG „DER BESONDERE BLICK – ZWEI SICHTWEISEN IM DIALOG“

Noch bis zum Saisonende am 30.09.2020 ist die Ausstellung mit Skulpturen von Thomas Schwarz & Fotografien von Frank Stein im Besucher- und Ausstellungszentrum täglich von 09.00 – 19.00 Uhr geöffnet. Begleitend dazu gibt es jetzt einen Kalender mit dem Titel „Skulpturen 2021“ von Thomas Schwarz.

Damit erscheint bereits zum vierten Mal ein Kalender mit Werken des Künstlers aus Schleife.

Unter dem Titel „Skulpturen 2021“ zeigen hochwertige Fotografien die Bandbreite der Motive: Von tonnenschweren Skulpturen bis zu filigranen reliefartigen Arbeiten.

Besonders die Impressionen aus der noch laufenden Ausstellung „Der besondere Blick-Zwei Sichtweisen im Dialog“ halten faszinierende Momente fest.

Die Fotos und die Kalendergestaltung übernahm in bewährter Weise Frank Stein. Der Kalender versteht sich zugleich als ein Ergebnis aus dem gemeinsamen Ausstellungsprozess.

Erhältlich ist der Kalender im Format A2 zu einem Preis von 25,- EUR im Atelier des Holzkünstlers, im Sorbischen Kulturzentrum Schleife, im regionalen Buchhandel, in der Touristinformation Forst (Lausitz) und bis zum 30.09.2020 im Besucher- und Ausstellungszentrum im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz).

Weitere Informationen: www.der-holzkunstler.de



Kalender „Skulpturen 2021“, Foto: Thomas Schwarz

ROSENGARTENLAUF FÜR „JEDERMANN“

03.10.2020 | 10.00 Uhr | Ostdeutscher Rosengarten | Wehrinselpark
Mittlerweile zum 3. Mal gibt es diesen sportlichen Saisonausklang im Ostdeutschen Rosengarten. Allerdings kann in diesem Jahr nur nach erfolgter Voranmeldung gestartet werden.

Meldeschluss ist der 01.10.2020.

Anmeldungen sind möglich unter: www.ltsv.de

Es können 2 Streckenlängen (3 km & 5 km) in Angriff genommen werden, der Start befindet sich im Bereich des Musikpavillons, die Startnummernausgabe nach erfolgter Voranmeldung im Besucherzentrum.

Für ein Imbissangebot sorgt das Team des Restaurants „Rosenflair“.
Veranstalter: LTSV Forst 1990 e. V.

Informationen: www.ltsv.de

LAUSITZ FESTIVAL 2020 – VORTRAGSREIHE GARTENKUNST

11.10.2020 | 14.00 Uhr | Ostdeutscher Rosengarten – Veranstaltungszentrum/Restaurant Rosenflair

„Königliche Küchengärten - eine Reise durch's Schlaraffenland“

Christa Hasselhorst, Kulturjournalistin

Eine Lesung im Rahmen des Lausitz Festivals 2020.

Tickets, nähere Informationen und Hintergründe unter www.lausitz-festival.eu

RENDEZVOUS IM GARTEN 2020

Europaweite Gartentage unter dem Titel „Wissen, das wandert“

Führung:

... auf den Spuren des Gartendirektors Werner Gottschalk – eine Würdigung zum 100.

11.10.2020 | 10.30 Uhr | Ostdeutscher Rosengarten Forst (Lausitz) Am Besucherzentrum

Die Rede ist von Werner Gottschalk, dem langjährigen Leiter des Grünflächenamtes der Stadt und vor allem demjenigen, der den Ostdeutschen Rosengarten nach schwersten Kriegszerstörungen „wiederbelebt“ hat.

Er wäre in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden, und auch sein Todestag jährt sich zum 25. Mal. Werner Gottschalk leitete zwischen 1947 und 1985 den „Forster Rosengarten“.

Er hat, wie kein anderer, mit seinem Lebenswerk die Entwicklung des historischen Parks und das Image der Stadt Forst positiv be-

einflusst. Darüber hinaus war Gottschalk ein vielbeachteter Rosenexperte.

Dieses Thema war bereits Inhalt des 73. Forster Geschichtsstammtisches und wird, auf Grund der positiven Resonanz, in angelehnter Form im Rahmen der 3. Internationalen Tage der Parks und Gärten unter dem Motto „Wissen, das wandert“ als Führung angeboten.

Bei diesem Rundgang mit Parkmanager Stefan Palm sollen Werner Gottschalks Verdienste und Einflüsse auf die Parkanlage betrachtet und gewürdigt werden.

Da der Rundgang außerhalb der regulären Öffnungszeiten stattfindet, wird kein Eintritt erhoben.

Die Führung kostet 3,50 EUR pro Person. Der Preis wird direkt vor Ort im Park entrichtet.

Dauer der Führung ca. 1,5 Stunden

Für diese Führung ist eine Voranmeldung bei der Touristinformation Forst (Lausitz) erforderlich, Telefon 03562 989-350, begrenzte Teilnehmerzahl.

SEMINAR: Herbstarbeiten und Winterschutz bei Rosen

7. November im Ostdeutschen Rosengarten

Auch dieser Sommer war insgesamt sehr trocken, im August sehr heiß und zu guter Letzt gab es auch noch eine Menge Regenwasser auf die empfindlichen Blütenköpfe...

Aber, die Rosen haben sich, trotz aller Witterungsumstände, auch in diesem Jahr von Ihrer besten Seite gezeigt. Nun gönnen wir der „Königin der Blumen“ eine Verschnaufpause und freuen uns schon heute auf eine bezaubernde Blütenpracht im nächsten Jahr.

Doch bis es so weit ist, benötigt die Rose gerade in unseren Breiten graden etwas Hilfe, um unbeschadet über den Winter zu kommen.

Vielleicht erwartet uns ja auch wieder mal ein ganz klassischer Winter? Sie wissen schon, mit Minustemperaturen und viel Schnee?

Dann sollte alles vorbereitet sein.

Außerdem: Rosen im eigenen Garten sind durchaus keine Zauberei. Davon kann man sich gern überzeugen lassen und dabei Tipps und Tricks vom Fachmann abschauen.

Das „Rosenseminar“ richtet sich an Hobbygärtner, Garten- und Rosenfreunde und solche, die es werden wollen. Vermittelt werden die Herbstarbeiten in Theorie und Praxis:

Vom Anhäufen der Beet- und Edelrosen über das „Einpacken“ der Hochstammrosen, Winterschutz bei Kletterrosen bis hin zu Schnittmaßnahmen im Herbst.

Nach dem Vortrag im Saal des Veranstaltungszentrums auf der Wehrinsel wird die Anwendung in der Praxis gezeigt. Dazu geht es hinaus in den Park, wo die Teilnehmer die notwendigen Handgriffe unter fachlicher Anleitung erlernen.

Termin: 7. November 2020

1. Seminar: 09:00 Uhr

2. Seminar: 13:00 Uhr

Dauer: 2,5 – 3 Stunden



Ausweichtermin: 21. November

Falls aufgrund ungünstiger Witterung (Dauerregen) die Seminare am 7. November nicht durchgeführt werden können, wird der 21. November als Ausweichtermin angeboten.

Veranstaltungsort:

Ostdeutscher Rosengarten, Veranstaltungszentrum, Wehrinselstraße 46, 03149 Forst (Lausitz)

Referenten:

Stefan Palm, Parkmanager Ostdeutscher Rosengarten und Uta Smolny, Teamleiterin Grünpflege

Teilnahmegebühr: 30 Euro, inklusive Tagungsbeitrag, Seminarunterlage, Tagungsgetränke

Dauerkarteninhaber für die Saison 2020 erhalten einen Nachlass von 10 %

Teilnehmerzahl:

mindestens 10, max. 20 pro Seminar, nur nach Voranmeldung

Das Anmeldeformular & weitere Informationen

erhalten Sie in der:

Touristinformation Rosenstadt Forst (Lausitz),

Cottbuser Str. 10, 03149 Forst (Lausitz),

persönlich, telefonisch unter 03562 989-350 oder

per E-Mail: info@forst-information.de

Bitte achten Sie unbedingt auf wetterfeste Kleidung und bringen Sie für sich stachelsichere Handschuhe mit.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Durchführung von Seminarveranstaltungen der Stadt Forst (Lausitz), Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz).

EINE BESONDERE SAISON 2020 im Ostdeutschen Rosengarten**... ein kleiner Rückblick**

Noch zum Jahreswechsel hätte sich wohl niemand vorstellen können, was das Jahr 2020 tatsächlich bringen würde: COVID 19 hat das gesamte gesellschaftlich und private Leben erschüttert. So ging diese Saison auch im Ostdeutschen Rosengarten teilweise ganz eigene Wege.

Da war anfangs eine ungewollte Schließzeit, dann ein verspäteter Saisonbeginn und der – historisch wahrscheinlich einzigartige – Ausfall der traditionellen Rosengartenfesttage. Auch so manches geplante Konzert musste leider abgesagt werden. Sobald es die äußeren Umstände aber zuließen und kleinere Veranstaltungen mit den, in dieser Zeit nötigen, Sicherheits- und Abstandsregelungen im Freien möglich waren, wurde die Anzahl der Rosengarten-sonntage erweitert. So lautete das Thema: Entspannen, Genießen, Entdecken und Gestalten!

Wichtigste Konstante in diesem Jahr war deshalb umso mehr: Die Königin der Blumen – Die ROSE.

Die Rosen haben das Publikum auch in dieser Saison – und noch ist sie ja gar nicht richtig zu Ende – mit ihrem Blütenflor, der Vielseitigkeit und ihrem Duft erfreut. Insbesondere die Hauptsaison zeigte eine enorme Blütenpracht.

Auch der zweite Flor ab Ende Juli, August und September brachte, trotz heißer und trockener Sommertage, erneut ein fantastisches Farbenspiel zehntausender Rosen.

Jetzt sind die Herbst-Stars an der Reihe: Dahlien in über 60 Sorten, Astern, Cosmeen, Zinnien, Heidekräuter oder bunte Gräser, verteilt auf ca. 1.000 Quadratmeter Fläche im gesamten Parkgelände. Ein besonderes Arrangement sind dabei die farbenfrohen Mischpflanzungen auf den langen, in den Rasen hineinragenden Beeten im Rosenpark.



Foto: Patrick Lucia

Die Besucherzahlen waren, bis auf die ausgefallenen Rosengartenfesttage, im Juni, Juli und auch August überdurchschnittlich hoch. Allerdings waren enorme Verschiebungen zwischen den einzelnen Ticketarten gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen: Bei Tageskarten in der Kategorie Erwachsene rund 50 % Zuwachs, Familientickets I haben sich in den absoluten Verkaufszahlen verdreifacht und Familientickets II verdoppelt.

Dem gegenüber standen dafür, situationsbedingt, die Zahlen im Segment Gruppentickets: Hier waren, inklusive Gruppenreiseveranstalter, Rückgänge von über 70 bzw. 80 % zu verzeichnen.

Deutlich spürbar waren auch die fehlenden polnischen Gäste in der ersten Saisonhälfte aufgrund der erst am 15.06. erfolgten Grenzöffnung.

Nachruf

Tiefbewegt nehmen wir Abschied von unserer geschätzten Mitarbeiterin und Kollegin

Britta Dunkel-Linge

Sie wurde viel zu früh aus unserer Mitte gerissen.

Wir verlieren eine engagierte, einsatzbereite und zuverlässige Mitarbeiterin.

Ihr Umgang mit anderen war geprägt von Verständnis und Menschlichkeit. Durch ihr freundliches und hilfsbereites Wesen war sie bei allen anerkannt und beliebt.

Sie wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Ihrer Familie und den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Stadt Forst (Lausitz)

Bürgermeisterin

Personalrat

Nachruf

Am 13. August 2020 verstarb unser langjähriger Feuerwehrkamerad der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz) Ortswehr Sacro

**Hauptbrandmeister
Dr. Wilfried Britze**

In seiner über 36 jährigen Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr war er ein stets geachteter und zuverlässiger Feuerwehrmann. Insbesondere als Ortswehrführer leistete er verdienstvolle Arbeit zur Gewährleistung des Brandschutzes.

Er wird uns unvergessen bleiben.

Wir sagen ihm ein letztes Mal

Gut Wehr

Stadt Forst (Lausitz)

Bürgermeisterin

Freiwillige Feuerwehr

Der Fachbereich Bauen informiert

(Arbeitsstand 04.09.2020)

In Ausführung befinden sich

- **Straßenbau und Straßenbeleuchtung Skurumer Straße, zwischen Muskauer und Triebeler Straße** (geplante Bauzeit: 09.10.2019 bis 30.11.2020) Die Bauarbeiten entsprechen dem Bauzeitenplan. Die Kanal- und Leitungsbauarbeiten sind, bis auf die im südlichen Seitenbereich noch notwendige Stromverlegung zwischen Krummer Weg und Muskauer Straße, abgeschlossen. Die Straßenbauarbeiten zur Herstellung der Fahrbahn und Gehwege sowie die Herstellung der Straßenbeleuchtung erfolgen kontinuierlich. Wenn die Straßenbauarbeiten weiterhin uneingeschränkt fortgeführt werden können, ist geplant, die Asphaltarbeiten in der 38. Kalenderwoche 2020 durchzuführen.
- **Straßenbau Friedhofstraße** (geplante Bauzeit: März 2020 bis Juni 2021) Gegenwärtig erfolgen weiterhin die Kanalbauarbeiten im Auftrag der Städtischen Abwasserbeseitigung. Parallel wurde mit den Straßenbauarbeiten begonnen. Die Bauarbeiten erfolgen insgesamt planmäßig.
- **Gestaltung des Dorfgangers Noßdorf** (geplante Bauzeit: Februar 2020 bis September 2020) Die Wegebauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Gegenwärtig erfolgen noch die Gestaltungsmaßnahmen auf der „Innenfläche“. Die Pflanzarbeiten erfolgen im November.
- **Gestaltung der Freifläche Sorauer Straße 42 (Sorauer Straße/ Badestraße)** (geplante Bauzeit: September 2020 bis November 2020) Die Bauarbeiten beginnen in der 39. Kalenderwoche 2020 in Abhängigkeit von der Kampfmittelfreigabe.

In Ausschreibung und Bauvorbereitung befinden sich:

- Straßenbau Grabenweg, zwischen Triebeler Straße und Forstweg
- Straßenbeleuchtung Grabenweg, zwischen Triebeler Straße und Forstweg und zwischen Grabenweg und Buschweg
- Sanierung Umlaufgraben Euloer Bruch

Folgende Maßnahmen befinden sich in der Planung:

- Waldwegebau verlängerter Preschener Weg (Ausführungsplanung)
- Sanierung des Russischen Ehrenfriedhofes, 1. Abschnitt Sanierung des Großen Obelisken (Ausführungsplanung)
- Sanierung des Russischen Ehrenfriedhofes, 2. Abschnitt Sanierung des Ehrenhain (Ausführungsplanung)
- Straßenbeleuchtung Meisenweg (Planungsstand: Genehmigungsplanung)
- Straßenbeleuchtung Goethestraße, An der Rennbahn, Siedlerweg (Planungsstand: Entwurfsplanung), An der Malxe (Genehmigungsplanung)
- Straßenbau Grabenweg, zwischen Grabenweg und Buschweg (Planungsstand: Genehmigungsplanung)
- B112 ABS 12 Ortsdurchfahrt Forst Cottbuser Straße, zwischen Pension Haufe und Euloer Straße (Planungsstand: Genehmigungsplanung)
- B112 ABS 12 Ortsdurchfahrt Forst Euloer Straße, zwischen Cottbuser Straße und Falkenstraße (Planungsstand: Entwurfsplanung)
- Ersatzneubau Brücke Falkenstraße (Planungsstand: Entwurfsplanung)
- Gestaltung Freizeitareal Forst-Keune/Freifläche Lindners Weg, Märkische Straße, Am Busch (Planungsstand: Entwurfsplanung)
- Straßenbau Muskauer Straße, von Skurumer Straße bis Triebeler Straße (Planungsstand: Vorplanung)
- Straßenbau Parkstraße, zwischen Gubener Straße bis Heinrich-Werner-Straße (Vorplanung)
- Freiflächengestaltung Platz des Friedens, einschl. Spielplatz (Vorplanung)
- Straßenbau Buschweg (Grundlagenermittlung)

Der Eigenbetrieb

Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz) informiert

(Stand 04.09.2020)

Folgende Kanalbaumaßnahmen befinden sich in der Ausführung:

- **Erneuerung Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Skurumer Straße, Abschnitt Triebeler Straße bis Muskauer Straße** – gemeinsame Baumaßnahme mit Straßenbau, Trinkwasser und Gas
Die Kanalbauarbeiten sind abgeschlossen, die verbleibenden Arbeiten zur Herstellung der Fahrbahnentwässerung werden im Gesamtablauf des Projektes koordiniert.
- **Erneuerung Schmutzwasserableitung Einzugsgebiet Pumpwerk Dornbuschweg, 3. Abschnitt, Friedhofstraße** – gemeinsame Baumaßnahme mit Straßenbau, Trinkwasser und Gas
Die Arbeiten am Kanalnetz sind abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Fertigstellung der Grundstücksanschlussleitungen. Die Abschließenden Arbeiten werden im Gesamtablauf des Projektes koordiniert.
- **Sanierung des Niederschlagswasserkanales im Stadion „Am Wasserturm“**
Die Montage der Sonderbauteile im Anschlussbereich des Hauptsammlers in der Allee konnte trotz erheblicher Probleme erfolgreich abgeschlossen werden. Derzeit erfolgt der Einbau der Rohrleitung zum Anschlusspunkt in der Jahnstraße. Der technisch anspruchsvolle Anschluss an den Bestandsschacht in der Jahnstraße wird vorbereitet. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist derzeit für die 40. KW. 2020 geplant
- **Friedrichplatz**
Die Kanalbauarbeiten sind abgeschlossen. Die Arbeiten zur dauerhaften Sicherung der stillgelegten Leitungsabschnitte sind in der Vorbereitung. Nach Abschluss der Sicherungsarbeiten erfolgt die Herstellung des Fahrbahnoberbaues. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist derzeit für die 38. KW. 2020 geplant

Folgende Kanalbaumaßnahmen befinden sich in der Planung und Bauvorbereitung:

- **Neubau Schmutz- und Niederschlagswasserkanal sowie der Trinkwasser- und Gasleitung in der Sorauer Straße, 3. BA zwischen Badestraße und Berliner Straße**
Die Arbeiten zur Erneuerung des Kanalnetzes beinhalten die Strecke von der Anbindung an die Berliner Straße bis einschließlich dem Knotenpunkt mit der Badestraße.
Die Ausführung der Arbeiten erfolgt unter Vollsperrung der Verkehrsflächen, der Baustellenbereich kann fußläufig passiert werden. Um die Einschränkungen der Verkehrsflächen zu reduzieren, werden die Arbeiten in zwei Bauabschnitten ausgeführt.
Der Baubeginn des 1. Bauabschnittes im Knotenpunkt Sorauer Straße/Badestraße ist für den 05.10.2020 geplant. Ziel ist es, die Befahrbarkeit des Knotenpunktes zum Jahresbeginn 2021 zu realisieren. Der Abschluss der Gesamtbaumaßnahme ist für den November 2021 geplant.
- **Erneuerung Schmutzwasserableitung Grabenweg zwischen Sandweg und Triebeler Straße** – gemeinsame Baumaßnahme mit dem Straßenbau Grabenweg
Derzeit wird das Vergabeverfahren durchgeführt. Die Vergabe der Bauleistungen ist für Anfang Oktober geplant. Die Arbeiten zur Herstellung der Schmutzwasserableitung werden im Ablauf des Gesamtprojektes koordiniert, die Ausführung ist für das Jahr 2021 geplant.
- **Schachtsanierung Hohensalzaer Straße, Wendenstraße, Querweg**
Derzeit wird das Vergabeverfahren durchgeführt. Die Ausführung der Leistungen ist stark witterungsabhängig und daher voraussichtlich im Frühjahr 2021 ausgeführt.

Stadtbibliothek Forst (Lausitz) erweitert Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Forst (Lausitz) werden ab 1. Oktober 2020 erweitert.

Mittwoch bis Freitag gelten wieder die regulären Öffnungszeiten von 9:00 bis 18:00 Uhr und am Samstag sind die Mitarbeiterinnen der Bibliothek wieder von 9:00 bis 12:00 Uhr für alle Kunden vor Ort.



Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Lediglich montags und dienstags bleibt die Stadtbibliothek am Vormittag geschlossen. Geöffnet wird an diesen Tagen wie bisher von 13:00 bis 18:00 Uhr. Die Vormittage werden für Bibliotheksführungen und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche reserviert, die laut Hygienekonzept von Schulen, Horte und Kitas nur ohne Kontakt zu externen Kunden stattfinden können.

Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek bitten alle Kunden um Verständnis für diese Besuchereinschränkung.

Auf alle Interessierte wartet ein vielfältiges und aktuelles Medienangebot, welches mehr als nur Bücher umfasst. Ausgeliehen werden können darüber hinaus Zeitschriften, Gesellschaftsspiele, Hörbücher, Hörspiele, Musik-CDs, Tonie-Figuren, Wii- und WiiU-Spiele sowie DVDs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Rund um die Uhr steht allen Kunden der Stadtbibliothek das elektronische Medienangebot unter www.onleihe.de/niederlausitz zur Verfügung.

Die bisherigen Sicherheitsmaßnahmen, wie die Aufbewahrung der Medien in Quarantäne und die Mediendesinfektion werden auch weiterhin umgesetzt.

KEK-Modellprojektförderung „Schadenserfassung der Personenstandsunterlagen der Stadt Forst (Lausitz)“

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), die Kulturstiftung der Länder (KSL) und die Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) haben nunmehr im zehnten Jahr Modellprojektförderungen zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts angeboten.

Kultureinrichtungen aus ganz Deutschland konnten sich an der themenoffenen Förderung beteiligen. Das Stadtarchiv Forst (Lausitz) hat sich mit dem Projekt „Schadenserfassung der Personenstandsunterlagen der Stadt Forst (Lausitz)“ beworben und eine Zuwendung von 5.000 Euro erhalten.

Die Personenstandsunterlagen sind die Geburts-, Heirats- und Sterberegister mit Namensverzeichnissen und gehören zu den am häufigsten benutzten Archivalien des Stadtarchivs. Insgesamt sind 678 Registerbände (Stand 2019) vom städtischen Standesamt übernommen worden. Vorhanden sind die Überlieferungen der Standesämter Forst (Lausitz), Berge, Bohrau, Eulo, Gosda, Groß Bademeusel, Groß Jamno, Klinge, Keune, Noßdorf und Weißagk. Bekannte Schäden sind gelöste Bindungen, Tintenfraß, Verschmutzungen und Schimmelbefall.

Bei der Schadenserfassung sollen die Registerbände durch Restauratoren einzeln begutachtet werden. Typische Schadensbilder sollen als Anschauungsmaterial fotografisch dokumentiert werden. Ziel des Projekts ist es anhand der festgestellten Schäden eine Priorisierung bei notwendigen Restaurierungs- und Bindungsmaßnahmen festzulegen und diese Maßnahmen mittelfristig durchzuführen. Langfristig sollen die Bücher somit vor weiteren Schäden bewahrt werden, damit diese dauerhaft aufbewahrt und von den Benutzerinnen und Benutzern des Stadtarchivs weiterhin genutzt werden können.

Landkreis stellt neues Buch vor „Ehrenamtler – Helfer der Gesellschaft“



Zum „Tag des Ehrenamtes“ ehrte Landrat Harald Altekrüger engagierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Spree-Neiße für ihre ehrenamtliche Arbeit mit dem Buch „Ehrenamtler – Helfer der Gesellschaft“.

Das Buch erschien mit wunderschönen Fotoaufnahmen aus dem Fotowettbewerb „25 Jahre Landkreis Spree-Neiße“. Stellvertretend für die vielen ehrenamtlich engagierten Menschen im Landkreis erzählen 20 ausgewählte Ehrenamtler ihre ganz persönlichen Geschichten.



Übergabe an Herrn Reinhard Natusch.

Aus Forst (Lausitz) kommen Reinhard Natusch, Doris Dreßler, Frank Henschel und Murtaza Alizada zu Wort.

Der Landrat überreichte den Ehrenamtlern das neue Buch zu unterschiedlichen Anlässen und würdigte die Arbeit der Ehrenamtler auch im Beisein der Bürgermeisterin Simone Taubenek.



Übergabe an Frau Doris Dreßler.



Übergabe an Frank Henschel und Murtaza Alizada
Fotos: LKSPN

Veranstaltungen – Kalender

Leider hat die Corona-Pandemie auch die Planung und Durchführung von Veranstaltungen sehr verändert.

Aus diesem Grund wurde bereits im 2. Halbjahr 2020 von der Stadt Forst (Lausitz) kein Veranstaltungskalender als Print-Exemplar herausgegeben.

Die Veröffentlichung der Veranstaltungen in der Stadt Forst (Lausitz), sofern sie überhaupt durchgeführt werden können, erfolgt im Veranstaltungskalender des Stadtinformativsystems der Stadt Forst (Lausitz) auf der Homepage unter www.forst-lausitz.de.

Diese Variante möchten wir im 1. Halbjahr 2021 fortsetzen.

Wer seine Veranstaltungen ebenfalls in dieser Form öffentlich machen möchte, hat die Möglichkeit eine entsprechende Zusammenarbeit mit folgenden Angaben an die Stadt Forst (Lausitz) zu senden:

- Wochentag/Datum/Uhrzeit
- Titel der Veranstaltung Kurzbeschreibung (Text zum Inhalt)
- Veranstaltungsort
- Eintrittspreis
- Kartenreservierungen unter Telefon/Adresse
- Besonderes/Sonstiges

Bitte senden Sie diese Informationen bis zum 30. Oktober 2020, per E-Mail unter: s.schultz@forst-lausitz.de, an die Stadt Forst (Lausitz).

Vereine

JUDO – Schnuppern für Neueinsteiger



Foto: Reinhard Jung

Nicht lange überlegen, einfach mal testen!
Ob Mädchen oder Junge, dick oder dünn, klein oder groß, schüchtern oder selbstbewusst.

Kinder können ab 5 Jahren mit dieser Sportart beginnen. Für die ersten Trainingseinheiten braucht ihr nur einen Sportanzug mit Jacke.

Mädchen und Jungen die Spaß an der Bewegung haben, können sich jeden Dienstag und Freitag 17:00 und 18:30 Uhr in Forst/Turnhalle Bahnhofstr. zum Schnuppern anmelden.

Alle Informationen unter: 03563 94100

Reinhard Jung

Tierschutzverein e. V. Forst u. Umgebung

Am Pferdegarten 06, Forst
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 03562 983023

Wir sind Einsatzstelle im Bundesfreiwilligen-Dienst (BFD)
Unsere laufend aktualisierten Bestand an Tieren finden Sie unter www.tierheim-forst-lausitz.npage.de oder www.facebook.com/tierschutzforst



Foto: privat

Schocko (Rüde) – Schocko kommt über die Tierhilfe „Hoffnung“ aus dem größten Tierheim Europas, welches 6000 Hunde beherbergt, zu uns. Er ist 8 Jahre alt, ein guter Wachhund und bei Männern fühlt er sich wohler. Er braucht klare Ansagen und er möchte als Einzelhund das Leben genießen. Es sollten keine Kinder im Haus leben. Er ist geimpft, gechippt und kastriert.

Wer möchte Schocko endlich ein richtiges zu Hause schenken?

Bitte geben Sie einem Tier aus dem Tierasylheim eine Chance.

Bitte engagieren Sie sich für den Erhalt des Tierasylheims durch:

- Spenden für das Tierheim
- Futterspenden
- Patenschaften für die Tiere

Sie wählen die Spendenhöhe und -dauer nach Ihren Wünschen aus.

Unsere Spendenkonten:

Sparkasse Spree-Neiße:

IBAN DE09 1805 0000 3402 1002 81

Volksbank Spree-Neiße e.G.:

IBAN DE56 1809 2744 0002 0329 96

Tierschutzverein e. V. Forst u. Umgebung

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Sonstiges

Familientreff Paul-Gerhard Werk

Monatsplan September

(alle Angebote unter Vorbehalt – Änderungen möglich)

Montag, 21.09.2020

15:15 Uhr Musikalisches Angebot - Instrumente

Dienstag, 22.09.2020

15:30 Uhr Yogaangebot

Mittwoch, 23.09.2020

15:00 Uhr Brettspielnachmittag im Treff

Donnerstag, 24.09.2020

13:45 Uhr Probe Nordstädter Kinderchor

16:15 Uhr Musikschule im Treff

Montag, 28.09.2020

15:00 Uhr Sport und Spiel in der Turnhalle/im Freien

Die Krabbelgruppe trifft sich Montag und Mittwoch um 9 Uhr.

Variable Öffnungszeiten, nach Bedarf und Angebot, am Vor- und/oder Nachmittag.

Sämtliche Angebote finden unter Einhaltung von Hygienestandards und in kleineren Gruppen statt. Absprachen erfolgen telefonisch oder vor Ort. Besucherinnen und Besucher des Treffs melden sich bitte, wie schon gewohnt, vorher an.

Telefon: 03562 691281 oder E-Mail: familientreff-forst@pagewe.de

Ein FSJ oder ein BFD als sinnvolle Überbrückung



Foto: Caritas

In diesem besonderen Sommer 2020 mit der Corona-Krise müssen vor allem junge Menschen, die gerade ihren Schulabschluss gemacht haben, erleben, wie sich ihre lang gehegten Wünsche und Pläne aufgrund von Reise- und Kontaktbeschränkungen zerschlagen. Auch mit Unsicherheiten auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sehen sie sich konfrontiert.

So kann ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder ein Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Inland eine gute Alternative und sinnvolle Überbrückung sein. Diese Dienste bieten jungen Menschen ab 16 Jahren berufliche Orientierung, die Erfüllung des Wunsches, etwas Praktisches und Sinnstiftendes nach der Schulzeit zu tun sowie wertvolle persönliche und soziale Erfahrungen zu sammeln. Dabei steht der Freiwilligendienst nicht nur Schulabgänger*innen offen. Die Freiwilligendienste beim Caritasverband Görlitz sind so angelegt, dass sie sowohl für Jugendliche als auch für Menschen in späteren Lebensphasen möglich sind. Diese Dienste können zwischen sechs und 18 Monaten dauern. Die Tätigkeiten und Einsatzstellen des Caritasverbandes sind vielfältig. So gibt es derzeit freie Plätze in der Kinderbetreuung, in der Altenpflege, in der Jugendverbandsarbeit oder der offenen Familienhilfe, in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung oder psychischer Beeinträchtigung

oder bei der Unterstützung in Krankenhäusern. Die dementsprechenden Einsatzstellen befinden sich in Cottbus, Döbern, Eisenhüttenstadt, Guben, Forst, Großräschen, Neuzelle sowie in Görlitz, Hoyerswerda, Kamenz, Mengelsdorf, Ostritz und Wittichenau. Für das Engagement im FSJ bzw. im BFD gibt es ein Taschengeld sowie eine Verpflegungs- oder Unterkunftspauschale.

Weitere Informationen zum Freiwilligendienst in Ostsachsen und Südbrandenburg gibt es auch auf www.caritas-goerlitz.de.

Anfragen und Bewerbungen für Freiwilligendienste:

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V.

Adolph-Kolping-Straße 15

03046 Cottbus

Tel.: 0355 38065-0

E-Mail: freiwillig@caritas-goerlitz.de

Sei gut, Mensch!

Unsere Caritas-Kampagne 2020: www.SeiGutMensch.de

Forstbetriebsgemeinschaft „Ostkreis Spremberg“

Einladung der FBG „Ostkreis Spremberg“ zur Waldexkursion

Sehr geehrte FBG-Mitglieder, die Wälder in der Lausitz sind teilweise in einem alarmierenden Zustand. Trockenheit, Waldbrände und Schadinsekten führen zu immer größeren Schäden. Die Auswirkungen des Klimawandels machen sich bei allen Baumarten bemerkbar. Jeder Waldbesitzer ist bestrebt, sein Eigentum zu erhalten und zu entwickeln. Hierbei werden wir, die FBG „Ostkreis Spremberg“, alle Mitglieder nach Kräften unterstützen. Wir möchten Sie auf entsprechende Angebote der FBG und weitere Möglichkeiten aufmerksam machen, wie Sie gemeinsam mit der Landesregierung und den Interessenverbänden der Waldbesitzer Ihren Wald für die Zukunft gestalten können.

Diese Möglichkeiten sollen Ihnen bei Waldexkursionen vorgestellt werden.

Exkursion: **Entwicklung unserer Wälder - 13 Jahre nach Kyrill**

Wann: Freitag, den 2. Oktober 2020 um 13 Uhr

Treffpunkt: Sportlerheim Döbern, Jahnstraße 6

Bitte melden Sie sich für die Exkursionen vorher an per Telefon 03563 59711 oder E-Mail fbg-ok-spb@t-online.de.

Vorstandsvorsitzender

Nächste Ausgabe

Nächste Ausgabe (5/2020) des Amtsblattes für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster) erscheint am Samstag, dem 14.11.2020.

Redaktionsschluss ist am Montag, dem 02.11.2020.

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster)
Amtske topjeno za Město Baršć (Łużyca)/Radnicowe topjeno
 Auflage: 11.000

Herausgeber: Stadt Forst (Lausitz) Města Baršć (Łużyca)
 · Die Bürgermeisterin, Lindenstraße 10 · 12 · 03149 Forst (Lausitz),
 Tel.: (03562) 989-0/989-102, Fax: (03562) 989103
 · Internet: www.forst-lausitz.de, E-Mail: s.joel@forst-lausitz.de

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Forst (Lausitz) kostenlos zugestellt. Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) kann zusätzlich auf der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) unter www.forst-lausitz.de (Bürgerforum/Amtsblatt) eingesehen werden und liegt ab dem jeweiligen Erscheinungstag im Verwaltungsgebäude in der Lindenstraße 10 · 12 im Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz) aus. Interessenten und Bürger, welche nicht im Verbreitungsgebiet wohnen, haben die Möglichkeit über die LINUS WITTICH Medien KG Herzberg das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) zu abonnieren.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG Herzberg · 04916 Herzberg · An den Steinenden 10 · Telefon (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich und den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan · www.wittich.de/agb/herzberg

Augenlicht- Retter gesucht!

Jetzt mitmachen –
www.augenlichtretter.de

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

BESTATTUNGSHAUS

„Friedensruh“ GmbH

Trauer braucht Vertrauen



(03562) **2077** · 03149 Forst (L.) · Gerberstr. 4
Bestattungshaus@friedensruh-forst.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Karin Jach

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 1524571

karin.jach@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Bestattungshaus Forst

D. Menzel GmbH

Forst, Alexanderstr. 11 **0 35 62/ 64 81**Döbern **0 35 60 0/ 33 08 30**

Ihr Helfer in schweren Stunden



Übernahme aller
Bestattungsangelegenheiten



IHR PARTNER FÜR

- Physiotherapie • Psychoonkologie
 - Schmerztherapie
 - Physikal. Gefäßtherapie
- eine ergänzende Therapie zur Schulmedizin

Amtsstraße 16, 03149 Forst (Lausitz)
Tel. 03562 6970880, Fax 6790881
www.miwe-soz-dienstleistungen.de

Mein Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen
Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz

**039932 825201**

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



Foto: booturlaub.de

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE